



Vereine/Verbände

Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
 Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
 Geschäftsführung: Dietrich Berg.
 Chief Product Officer: Mathias Meier.
 Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
 Lesermarkt: Bettina Schibli.
 Ombudsman: Rudolf Mayr von Baldegg.
 r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung.
 Redaktion: Raphael Biermayr (bie); Cornelia Bischof (cb);
 Andreas Faessler (fae), Kultur/Religion & Gesellschaft;
 Kristina Gysi (gy); Felix Erle (ee, Stagiaire); Tijana Nikolic
 (tn); Carmen Roggenmoser (cro), Stv. Chefredaktorin; Tobias
 Söldi (tos); Harry Ziegler (haz), Chefreporter.
 Fototeam: Stefan Kaiser (stk), Leiter, Matthias Jurt (mj).
 Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug, Telefon:
 041 725 44 55. E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor;
 Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann
 (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin
 Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv.
 Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion
 Urschweiz; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale
 Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur.
 Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bür-
 gisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grütter (reg), Apero/
 Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Livia Fischer (lf), Kanton;
 Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem), Co-
 Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon
 Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.
 Adresse: Baarerstrasse 27, 6300 Zug, Telefon:
 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris
 Kleck (dk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus;
 Yannick Nock (yno), Leiter Online; Rafael Schuppiesser (ras),
 Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner
 (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin.
 Wirtschaft: Florence Vuichard (v), Ressortleiter. Kultur:
 Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Katja
 Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Team-
 leiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland:
 Fabian Hock (fho), Ressortleiter.

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
 Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55,
 aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302
 Zug, Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@
 chmedia.ch

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regional-
 medien AG, Mähofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern,
 Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserzahlen: Zuger Zeitung: Verbreitete
 Auflage: 12 125 Ex. (WEMF 2023). Gesamtausgabe Luzer-
 ner Zeitung: Verbreitete Auflage: 94 373 Ex. (WEMF 2023).
 Davon verkaufte Auflage: 86 727 Ex. (WEMF 2023). Leser:
 245 000 (MACH Basic 2023-2). Verbreitete Auflage Ge-
 samtausgabe CH Media: 292 018 Ex. (WEMF 2023). Davon
 verkaufte Auflage: 273 333 Ex. (WEMF 2023).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter
 www.chmedia.ch.

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1,
 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-pro-
 zentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.



Zug

Keine Sommerpause

Sportbegeisterte können dieses Jahr auf der Zugerberg Finanz Trophy den ganzen Sommer über Kilometer sammeln. Für einen Platz in der Rangliste geht es am Samstag, 10. August, wieder los. Es läuft die 20. Austragung der Zugerberg Finanz Trophy. Aufgrund dieses Geburtstages sind die Strecken während der Laufzeit von Ende März bis Anfang Oktober offen. Wer sich jedoch mit einer Bestzeit einen Namen machen möchte, muss dafür im offiziellen Etappenfenster starten. Vier der sechs Etappen liegen hinter uns. Da lohnt es sich, einen Blick auf die Schnellsten zu werfen. Bei den Läuferinnen ist das über die kurze Strecke Céline Osborn-Smith, mit 75 Sekunden Vorsprung auf die Zweitplatzierte Lara Meyer. Über die mittlere Distanz führt Doris Nagel-Wallimann und über die lange Strecke Ronja Hofstetter aus Ballwil. Bei den Herren heisst einer der schnellsten einmal mehr Philipp Arnold. Er liegt über die kurze Strecke mit 48 Sekunden vor Daniel Müller und führt auch bei der langen Distanz. Michal Grabowski ist bei der mittleren Distanz der Leader.

Mit dem Rennvelo führt John Whittington knapp zwei Minuten vor Bruno Reis aus Malters. Bei den Frauen ist erneut Claudia Sutter die Schnellste. Philipp Arnold ist auch mit



Bei den Läufern gehört Philipp Arnold einmal mehr zu den Schnellsten. Bild: Alpha Foto GmbH

dem MTB in Form. Der Vorsprung auf Benno Sidler ist mit 43 Sekunden knapp. Die Kategorie für sich entschieden hat hingegen Eveline Villiger, sofern sie auch die beiden letzten Etappen in Angriff nimmt. Ihr Polster auf die Zweitplatzierte beträgt 44 Minuten.

Auf Siegeskurs ist auch Heidi Müller, die über einen Vorsprung von über 15 000 Höhenmeter verfügt. Neu liegt sie auch beim Kilometer-Wettstreit vorn. Cielo Arnold, Sarah Paul und Kathryn Watson sind ihr auf den Fersen. Schwierig wird es im Vereins-Ranking für die Zugerberg Finanz AG, wenn sie das Siemens Team einholen will. Am 10. August starten die Etappen in Zug (Herti) und vom Schmittli auf den Zugerberg: www.zugerbergfinanz-trophy.ch

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher

Zug

Eine unbeschwerte Woche geniessen

Der Rotary Club Zugerland organisiert alle zwei Jahre ein Ferienlager für Familien, die sich keine Ferien leisten können. Dieses Jahr fand die Ferienwoche vom 14. bis 20. Juli in Davos statt. «Wir wollen der Gesellschaft etwas zurückgeben», erklärt Björn Engeli, Leiter Gemeindedienst des Rotary Clubs Zugerland. Mit der Aktion der Ferienwoche wolle man Familien etwas ermöglichen, was für sie so sonst nicht möglich wäre. Insgesamt sind elf Familien mit total 37 Personen, davon 22 Kinder, vom Zugerland nach Davos mitgefahren. Für viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wäre die vergnügliche, sorgenfreie Ferienwoche in der Natur ohne Unterstützung nicht möglich. Deshalb sei man froh, dass alles so gut abgelaufen ist. «Alle hatten grosse Freude untereinander und am Programm, welches nebst Wanderungen im Gwunderwald, auf der Schatzalp und auf dem Rinerhorn, auch Besuche des Eisstadions des HC Davos, des Heimatmuseums, des Kletterparks, des Eau-la-la wie auch des Madrisa-Lands beinhaltete. Und das Wetter spielte ebenfalls super mit», fasst Engeli glücklich zusammen.

Die Rotary Clubs können auf eine lange Historie blicken. So wurde der Erste bereits im Jahre 1905 in Chicago gegründet. In der Schweiz und Lichtenstein



Wanderung auf das Rinerhorn.

Bild: zvg

sind die Vereine seit 1924 tätig. Ihr Ziel wird auf der Website von Rotary International wie folgt beschrieben: «Rotary ist ein internationales Netzwerk aus 1,4 Millionen Männern und Frauen. Wir sehen eine Welt, in der Menschen gemeinsam beginnen, nachhaltige Veränderungen zu schaffen – in allen Ländern, in unserer Nachbarschaft und bei uns selbst.» Für den Club aus dem Zugerland steht fest, dass mit solchen Ak-

tionen wie der Ferienwoche der Nachbarschaft enorm geholfen werden kann und man wolle immer vielen Personen eine unbeschwerte Woche bieten können.

Der Rotary Club Zugerland leistete für diese Ferienwoche zirka 800 Stunden unentgeltlichen «hands-on»-Einsatz und finanzierte rund 80 Prozent der Kosten.

Für den Gemeindedienst Rotary Club Zugerland: Björn Engeli

Zentralschweiz

Die Unihockeyanerinnen und Unihockeyaner brillieren in Prag

Die Prague Games sind das grösste Unihockeyturnier der Welt. Dieses Jahr gab es für die Zentralschweizer Juniorinnen und Junioren viel zu feiern.

Bereits zum 18. Mal reiste eine Zentralschweizer Delegation an das Unihockey-Nachwuchsturnier. Rund 270 Spielerinnen und Spieler, aufgeteilt auf 16 Teams und begleitet von Rund 50 Helferinnen und Helfern, Coaches und OK-Mitgliedern weilten in der tschechischen Hauptstadt. Am Montag, 8. Juli, startete das Abenteuer für die Zentralschweizer De-

legation, aufgeteilt auf fünf Cars reiste die Delegation nach Prag.

Nach Testspielen und Cool&Clean-Theorieblöcken und einer Polaroid-Safari durch die Prager Innenstadt am Dienstag startete der offizielle Teil des Turniers am Mittwoch. Am ersten Turniertag standen für alle Teams Gruppenspiele an, verteilt auf die ganze Stadt in 20 Hallen, startete die Gruppenphase. Die Zuger Teams konnten sich mit Teams aus Tschechien, Schweden, der Ukraine, der Slowakei oder aus den USA messen. Besonders erfolgreich

war das B13 red Team der Zentralschweizer Delegation, welches sich bis ins Finale der B13 Vorkämpfte und die Lokalmatadoren von Tatran Stresovice mit 7:3 besiegte. Drei weitere Teams durften den Sieg im B-Finale feiern: B14 red, G12 und G14 red.

Am Samstagabend verliessen die fünf Cars Prag wieder. Müde, aber glücklich und mit vielen neuen Erlebnissen im Gepäck kehrten die Spielerinnen und Spieler nach Zug zurück.

Für die Zug United Delegation: Livia Dössegger



Jubel über den Erfolg an den Prague Games.

Bild: Michael Peter

ANZEIGE

IMMOBILIEN

Villen in Costa Smeralda und Umgebung

Zum verkaufen.

Kontakt: Italo Pittorru Cell
 0039 333 438 55 43

E-Mail: i.pittorru@gmail.com

Im sonnigen und steuergünstigen **Giornico**, verkaufe ich aus Altersgründen dem Meistbietenden einen **6-Familien-Block (1964)** mit Arztpraxis und schönem Garten.

Kaufinteressenten wenden sich bitte an: eduard.roth@yahoo.com



Manuel



Leonie



Selina



Silvana

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

Manuel Thoma, Polygraf EFZ, Galledia Print AG, **Leonie** Sostaric, Kauffrau EFZ, galledia group ag
Selina Hübscher, Polygrafin EFZ, Multicolor Print AG, **Silvana** Schambron, Polygrafin EFZ, Multicolor Print AG

Wir danken unseren Lernenden für ihren tollen Einsatz während der Lehrzeit und wünschen ihnen einen guten Start im Berufsleben.



Galledia

Hafnerwisenstrasse 1 | 9442 Berneck | T +41 58 344 96 96 | www.galledia.ch
 Flawil | Zürich | Rapperswil | Immensee SZ | Baar | Luzern | Frauenfeld | Altstätten | Buchs SG | Chur